

# Vergabe 3,4-3,8 GHz: Auktionsdesign

---

Anhörung

Die Eingaben zum Auktionsformat für die Vergabephase waren sehr unterschiedlich:

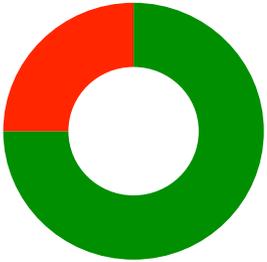
- **Größtenteils kein Konsens** im Bezug auf das **präferierte Format** (außer im Fall einer bundesweiten Vergabe der beiden Bänder in einer einzigen Loskategorie)
- **Größtenteils kein Konsens** im Bezug auf Formate, die **nicht zum Einsatz kommen** sollten – mit Ausnahme der CMRA, die einstimmig abgelehnt wurde (neu und ungetestet, zu kompliziert)
- Präferenzen sind sehr polar, und scheinen hauptsächlich von der **Einschätzung der Aggregationsrisiken** getrieben zu sein
- Forderung nach Formaten, die eine regionale Vergabe und zwei Produktkategorien ermöglichen

Für die Zuordnungsphase wird das vorgeschlagenen Verfahren nicht ausgeschlossen

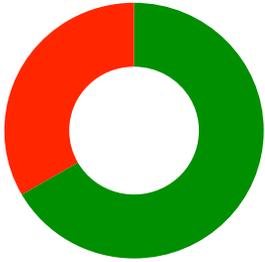
Relativ einheitlich ist die Forderung nach **mehr Transparenz**

# Auktionsformate für regionale Gliederung

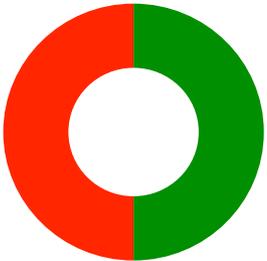
CCA



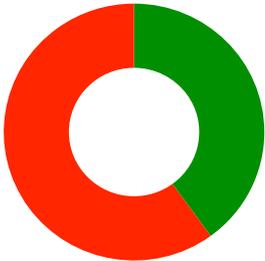
Einfache Clockauktion



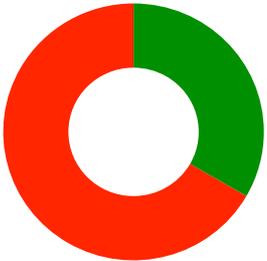
SMRA



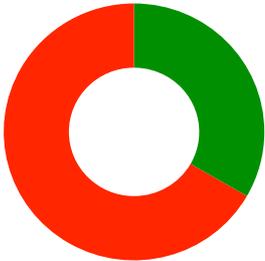
SMRA-Clock-Hybrid



Clock-Plus



Clockauktion mit 'clinching'



## Für kombinatorische Formate:

- **Aggregationsrisiken** erfordern kombinatorische Formate, trotz der Nachteile dieser Formate (Komplexität, asymmetrische Preise)
- Einfache Clockauktion aber offen für Preistreiberei, und Clockauktion mit ‚clinching‘ neues Design

## Gegen kombinatorische Formate:

- Formate wie die SMRA sind einfacher und besser etabliert, benachteiligen Bieter mit Budgetbeschränkungen nicht, führen nicht zu asymmetrischen Preisen und schaffen keine Anreize für aggressives Bietverhalten
- Keine Notwendigkeit für kombinatorische Formate – selbst bei regionaler Vergabe **keine Aggregationsrisiken** (geringer Mindestbedarf relativ zum Angebot, keine Komplementaritäten über Regionen hinweg)
- SMRA-Clock-Hybrid neu und ungetestet

# Regionale Gliederung – welches Format?

Mehr Teilnehmer sprechen sich für eine CCA aus – aber es gibt keinen Konsens



Frage, ob es Aggregationsrisiken gibt, und wie groß diese ggf. sind, ist entscheidend für die Wahl des Formats

# Auktionsformate für bundesweite Gliederung

## Eine Loskategorie

**Eindeutige Präferenz für SMRA**,  
aber unterschiedliche Einschätzung  
der traditionellen SMRA und des  
hybriden Formats

(Relativ) **eindeutige Ablehnung  
kombinatorischer Verfahren**

- Keine CCA
- Einfache Clockauktion?

Unterschiedliche Einschätzungen  
des Clock-Plus Formats und der  
Clockauktion mit 'clinching'

## Zwei Loskategorien

Einschätzungen ähnlich wie für  
regionale Gliederung

- Mehrheitlich CCA, aber auch  
kategorische Ablehnung  
kombinatorischer Formate
- Keine explizite Unterstützung für  
Clockauktion mit 'clinching'

# Bundesweite Gliederung – welches Format?

Entscheidend hier scheint zu sein, ob die beiden Bänder als separate Loskategorien angeboten werden

- Falls nein, gibt es einen **Konsens für die SMRA** (potenziell in ihrer hybriden Form)
- Falls ja, sprechen sich **mehr Teilnehmer für die CCA** aus als für andere Verfahren (unter Verweis auf das Risiko nicht-zusammenhängender Frequenzzuweisungen in zwei Bändern) – es gibt aber auch kategorischen Widerstand gegen dieses Format

# Zusammenfassung der Konsultationsinputs zu den Auktionsformaten

Produktdesign	SMRA	SMRA – Clock Hybrid	Einfache Clockauktion	Clock Plus	Clockauktion mit ‚clinging‘	CCA
Regional (1 oder 2 Kategorien)						
Bundesweit mit 2 Kategorien						
Bundesweit mit 1 Kategorie						

# Design für Zuordnungsphase

**Keine Einwände** gegen den Vorschlag, für die Zuordnungsphase eine **verdeckte kombinatorische Zweitpreisauktion** zu nutzen

**Anregungen** in Zusammenhang mit den **Zuordnungsoptionen**

- Hauptfokus auf zusammenhängende Frequenzblöcken und Minimierung der Variation über Regionen hinweg
- Kritik an zwei Standardnutzertypen – unnötig kompliziert
- Generelle Frage, ob es zwei Kategorien braucht (dabei aber widersprüchliche Einschätzungen bezüglich des Wertunterschieds)

Weiterhin gibt es von manchen Teilnehmern **Bedenken im Bezug auf Bietergemeinschaften** (wie in Irland für die Zuordnungsphase zugelassen) aufgrund von Kollusionsgefahr